

## Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

---

### **96. Änderung des II. Satzungsteils „Wahlordnungen“**

### **97. Kundmachung der Wissensbilanz 2012 der Universität Salzburg**

### **98. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg**

### **99. Ausschreibung eines Lehrauftrags am Schwerpunkt Wissenschaft & Kunst im Rahmen des Masterstudiums Vergleichende Literatur- und Kulturwissenschaft (Sommersemester 2014)**

---

### **96. Änderung des II. Satzungsteils „Wahlordnungen“**

Der Senat hat am 7. Mai 2013 folgende Änderung des Satzungsteils „Wahlordnungen“ beschlossen:

§ 37 Abs. 2 der Satzung lautet neu:

„(2) Die Funktionsperiode des Senates beträgt drei Jahre und beginnt mit dem 1. Oktober des betreffenden Jahres.“

Univ.-Prof. Dr. Marianne Roth  
Vorsitzende des Senats

### **97. Kundmachung der Wissensbilanz 2012 der Universität Salzburg**

Die Wissensbilanz 2012 der Universität Salzburg kann unter [https://www.sbg.ac.at/ge-eval/Wissensbilanz/Wissensbilanz\\_Universitaet\\_Salzburg\\_2012.pdf](https://www.sbg.ac.at/ge-eval/Wissensbilanz/Wissensbilanz_Universitaet_Salzburg_2012.pdf) eingesehen werden.

### **98. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg**

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie bei

Mag. Christine Steger, Beauftragte für behinderte und chronisch kranke Universitätsangehörige, unter der Telefonnummer +43/662/8044-2465 sowie unter [christine.steger@sbg.ac.at](mailto:christine.steger@sbg.ac.at).

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre schriftliche Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** richten Sie mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto an den Rektor, Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, und übersenden diese an die Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg.

### wissenschaftliche Mitarbeiter/innenstellen

GZ A 0073/1-2013

Am **Fachbereich Systematische Theologie** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **einem/r Assistentenprofessor/in** mit Qualifizierungsvereinbarung (gemäß § 27 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten) zur Besetzung. Nach Erreichen des vereinbarten Qualifizierungszieles wird das Vertragsverhältnis entfristet (**assoziierte/r Professor/in**).

Gehaltsschema: Gehaltsgruppe A2 gem. § 49 (2) KV; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 4.004,70 brutto (14x jährlich). Sollte die Qualifizierungsvereinbarung nicht bereits zu Dienstbeginn abgeschlossen werden, erfolgt bis zum Abschluss dieser Vereinbarung die Einstufung in die Gehaltsgruppe B1 gem. § 49 (3) lit. b KV. Das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 3.381,70 brutto (14x jährlich).

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2014
- Beschäftigungsdauer: 6 Jahre (nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung unbefristet)
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: facheinschlägige Habilitation innerhalb eines arbeitsvertraglich festgelegten Zeitraums (maximal 4 Jahre) oder in besonders begründeten Ausnahmefällen andere festgelegte Qualifizierungsziele; eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Systematische Theologie; die Forschung und Lehre soll die Fundamentaltheologie und Ökumene zum Gegenstand haben; Weiterentwicklung des Forschungsschwerpunktes postanalytische Epistemologien; selbständige Lehre im Ausmaß von zunächst vier Semesterwochenstunden
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Katholischen Theologie (Fundamentaltheologie)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: umfassende theologiegeschichtliche Kenntnisse; Erfahrung in der Lehre
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Erwartet wird die Bereitschaft zur Kooperation mit dem Fakultätsschwerpunkt sowie eine Mitarbeit bei der Forschungsplattform im Rahmen des Entwicklungsplans der Katholisch-Theologischen Fakultät

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-2654 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 5. Juni 2013 (Poststempel)**

GZ A 0078/1-2013

Am **Fachbereich Romanistik** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten

ten/in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant/in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.899,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2013
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Literatur- und Kulturwissenschaft Spanisch oder Portugiesisch sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden; Mitarbeit bei Forschungsprojekten im Bereich der iberoromanischen Literatur- und Kulturwissenschaft
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Romanistik (Spanisch oder Portugiesisch) bzw. Lehramtsstudium der Romanistik (Spanisch)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Dissertationsvorhaben aus dem Bereich der romanistischen Literaturwissenschaft (Spanisch oder Portugiesisch), sehr gute Kenntnisse des Spanischen bzw. des Portugiesischen, Kenntnisse einer zweiten romanischen Sprache (vorzugsweise Portugiesisch bzw. Spanisch) bzw. die Bereitschaft, diese zweite romanische Sprache zu erlernen
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Team- und Kooperationsfähigkeit, Belastbarkeit und positive Einstellung, Flexibilität

Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4476 oder per E-Mail an Herrn Univ.-Prof. Dr. Christopher Laferl ([christopher.laferl@sbg.ac.at](mailto:christopher.laferl@sbg.ac.at)) gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 5. Juni 2013 (Poststempel)**

GZ A 0077/1-2013

Am **Fachbereich Computerwissenschaften** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **einem/r Assistenzprofessor/in** mit Qualifizierungsvereinbarung (gemäß § 27 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten) zur Besetzung. Nach Erreichen des vereinbarten Qualifizierungszieles wird das Vertragsverhältnis entfristet (**assoziierte/r Professor/in**).

Gehaltsschema: Gehaltsgruppe A2 gem. § 49 (2) KV; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 4.004,70 brutto (14x jährlich). Sollte die Qualifizierungsvereinbarung nicht bereits zu Dienstbeginn abgeschlossen werden, erfolgt bis zum Abschluss dieser Vereinbarung die Einstufung in die Gehaltsgruppe B1 gem. § 49 (3) lit. b KV. Das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 3.381,70 brutto (14x jährlich).

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2013
- Beschäftigungsdauer: 6 Jahre (nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung unbefristet)
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: facheinschlägige Habilitation innerhalb eines arbeitsvertraglich festgelegten Zeitraums (maximal 4 Jahre) oder in besonders begründeten Ausnahmefällen andere festgelegte Qualifizierungsziele; eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich des Joint Degree Masterstudiums Applied Image and Signal Processing (AISP); Mitarbeit und selbständige Durchführung bei/von Einwerbung und Abwicklung von facheinschlägigen Drittmittelprojekten und im Bereich studentischer Betreuung; Mitbeteiligung bei der Planung und administrativen Abwicklung des Joint Degree AISP Programms; Etablierung und Pflege von Industriekontakten im Bereich AISP; selbständige Lehre im Ausmaß von zunächst vier Semesterwochenstunden

- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Doktoratsstudium der technischen Wissenschaften (Informatik); ausgezeichnete Englischkenntnisse in Wort und Schrift (Englischsprachige Unterrichtstätigkeit)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung im eigenständigen Publizieren von hochwertigen Zeitschriften- und Konferenzbeiträgen in den Bereichen (medizinische) Bild- und Signalanalyse und Multimedia Sicherheit; Lehrerfahrung im akademischen Bereich; Industrieerfahrung; Berufstätigkeit in fachnaheem Gebiet im Ausland
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Zielstrebigkeit, Kreativität, Begeisterung für akademische Lehr- und Forschungstätigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-6303 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 5. Juni 2013 (Poststempel)**

GZ A 0080/1-2013

An der **School of Education** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz **mit einem/r Senior Lecturer** gem. § 26 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.266,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2013
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: Halbbeschäftigung
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: selbständige Lehre und damit zusammenhängende Tätigkeiten mit Schwerpunkt im Unterrichtsfach Physik; Fokus auf Praktika und naturwissenschaftliche Methodenausbildung, wissenschaftliche Grundlagen, E-Learning und mediale Infrastruktur im Ausmaß von 8 Semesterwochenstunden
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Physik bzw. der Physikdidaktik und Erfahrungen in der Lehre oder Lehramtsstudium, abgeschlossenes Unterrichtspraktikum im Unterrichtsfach Physik und Unterrichtserfahrung
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung in der Lehre im naturwissenschaftlichen Fach- oder Lehramtsstudium; Erfahrungen und Kenntnisse in der Organisation, Begleitung und Betreuung von Praktika; Fort- und Weiterbildung in modernen Lehr- und Lernmethoden im universitären Unterricht und Fachdidaktik
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Freude an und Engagement in der Lehre, Interesse am wissenschaftlichen Arbeiten, Selbständigkeit und Belastbarkeit, Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5812 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 5. Juni 2013 (Poststempel)**

### **nichtwissenschaftliche Mitarbeiter/innenstellen**

GZ A 0079/1-2013

Am **Fakultätsbüro der Rechtswissenschaftlichen Fakultät**, gelangt die Stelle **des/r Leiters/in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIb, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.079,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2013
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40

- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: Leitung und Organisation des Fakultätsbüros; Vorgesetztenaufgabe gegenüber dem unterstellten Personal; Verantwortliche Führung der Geschäfte der leitenden Organe der Fakultät (Dekan, Vizedekane), Fakultätsrat, Berufungs- und Habilitationskommissionen; Gemeinsame Planung mit Funktionsträgern auf Fakultätsebene, insbesondere von Budget-, Personal- und Raumangelegenheiten  
Selbständige Umsetzung und Durchführung neuer legislativer Vorgaben und Gesetze; Kooperation mit dem Rektorat, insbesondere dem für die Fakultät zuständigen Vizerektorat, sowie den Organisationseinheiten des Rektorats und der Rechtswissenschaftlichen Fakultät; Organisation von Veranstaltungen der Fakultät
- Anstellungsvoraussetzungen: Reifeprüfung; Kenntnisse im Bereich der Verwaltungsorganisation; gute EDV-Kenntnisse; gute Englischkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnis universitärer Strukturen; Erfahrung im Umgang mit Studierenden/Lehrenden und allgemein im Bereich der Universitätsverwaltung
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Team- und Organisationsfähigkeit, Genauigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3002 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 5. Juni 2013 (Poststempel)**

GZ A 0075/1-2013

Am **Zentrum für Gastrosophie** gelangt die Stelle **eines/r Sekretärs/in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIb, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 841,20 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. August 2013
- Beschäftigungsdauer: bis 30. September 2016
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: allgemeine Büro- und Sekretariatsarbeiten; Terminplanung; Homepage- und Datenbankpflege; Organisation und Abrechnung von Veranstaltungen, wie Workshops und Symposien
- Anstellungsvoraussetzung: Pflichtschulabschluss, Abschluss einer Bürolehre, kaufmännische Kenntnisse, Erfahrung im Sekretariatsbereich
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Genauigkeit, selbständiges und eigenverantwortliche Arbeiten, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Organisation- und Koordinationsfähigkeit und freundliches Auftreten, Interesse am Thema Ernährung, Ideal für Wiedereinsteiger/innen

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4790 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 5. Juni 2013 (Poststempel)**

GZ A 0074/1-2013

An der **Universitätsbibliothek**, Fachbibliothek der Gesellschaftswissenschaften, gelangt die Stelle **eines/r Mitarbeiters/in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 784,55 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich

- Beschäftigungsdauer: auf die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich 2 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag, je vier Stunden
- Aufgabenbereiche: alle Tätigkeiten im Rahmen der Entlehnvorgänge: Medienausleihe, Rückgabe, Inkasso; Informations- und Auskunftserteilung; Mitarbeit in der Zeitschriftenverwaltung und Adjustierstelle; Mitarbeit bei bibliothekarischen Projekten
- Anstellungsvoraussetzungen: Pflichtschulabschluss/abgeschlossene Berufsausbildung
- Erwünschte Zusatzqualifikation: gute EDV-Kenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Genauigkeit, ausgeprägtes Servicebewusstsein, Belastbarkeit, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Aufgeschlossenheit für aktuelle Entwicklungen im Bibliothekswesen

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4020 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 5. Juni 2013 (Poststempel)**

GZ A 0076/1-2013

An der **Universitätsbibliothek**, Bereich Leihstelle, gelangt die Stelle **eines/r Mitarbeiters/in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.569,10 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Wechseldienst, täglich acht Stunden
- Aufgabenbereiche: Parteienverkehr: alle Tätigkeiten im Rahmen der Entlehnvorgänge: Medienausleihe, Rückgabe, Gebühreninkasso; Benutzerdatenverwaltung, Informations- und Auskunftserteilung; Mitarbeit bei Bibliotheksführungen und -schulungen, Mitarbeit bei bibliothekarischen Projekten; Mitarbeit bei Digitalisierungsaufträgen (Scannen, Aufbereitung der Daten, Prüfung digitaler Objekte auf Konsistenz und Vollständigkeit)
- Anstellungsvoraussetzungen: Abschluss einer Handelsschule oder ähnliche Ausbildung, fortgeschrittene EDV-Kenntnisse im Zusammenhang mit dem Erstellen digitaler Objekte
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Englischkenntnisse, praktische Erfahrung mit Digitalisierungen, Interesse für technische Systeme und Digitalisierung
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Servicebewusstsein, freundliches Auftreten, Zuverlässigkeit, hohe Belastbarkeit in Stresssituationen, Flexibilität, Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-77240 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 5. Juni 2013 (Poststempel)**

### **99. Ausschreibung eines Lehrauftrags am Schwerpunkt Wissenschaft & Kunst im Rahmen des Masterstudiums Vergleichende Literatur- und Kulturwissenschaft (Sommersemester 2014)**

**Anwendungsorientierte Übung: Identität, Transfer oder Hierarchie**, 2 Std., 4 ECTS (Studienplan 2011)

Die Übung soll den Studierenden Einblicke und Kompetenzen im Bereich der Kulturvermittlung, des Kulturmanagements und der Kulturinstitutionen (Literaturhäuser, Theater, Verlage, Zeitungen, Rundfunk- und Fernsehanstalten u.a.m.) vermitteln (genauere Informationen siehe Studienplan unter: [http://www.w-k.sbg.ac.at/fileadmin/Media/public/Curriculum\\_Komparatistik\\_2011.pdf](http://www.w-k.sbg.ac.at/fileadmin/Media/public/Curriculum_Komparatistik_2011.pdf))

- Bewerbungsvoraussetzung sind ein abgeschlossenes Universitätsstudium und eine einschlägige Berufserfahrung.
- Der Bewerbung ist ein detailliertes Konzept des Lehrveranstaltungsinhaltes beizulegen.
- Die BewerberInnen werden gebeten, einen Lebenslauf und Nachweise über die praktischen, pädagogischen und wissenschaftlichen Qualifikationen sowie über den akademischen Abschluss und ggf. die Erfahrungen im Lehrgebiet, für das die Bewerbung erfolgt, beizulegen (Nachweise max. 5 Seiten).
- Für den Fall, dass die Lehrveranstaltung nur geblockt abgehalten werden kann, werden die BewerberInnen gebeten, mögliche Blocktermine anzugeben. (mindestens 4 Termine)

Wichtige Hinweise:

- Diese Ausschreibung gilt vorbehaltlich der finanziellen Bedeckung und der Genehmigung durch die Leitung des Schwerpunkts Wissenschaft und Kunst und der Curricularkommission des Masterstudiums Vergleichende Literatur- und Kulturwissenschaft.
- Die Abgeltung richtet sich nach § 49 Abs. 4 KV, Verwendungsgruppe: B, Gehaltsgruppe: B2.
- Die Lehrbeauftragten haben im Durchschnitt 15 Unterrichtseinheiten abzuhalten und müssen den Studienerfolg durch Prüfungen feststellen.
- Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.
- Mit einem Lehrauftrag wird ein befristetes Arbeitsverhältnis begründet.
- Anstellungsverhältnis: Lektoren/Lektorinnen gem. § 29 Kollektivvertrag.

Die Bewerbungsunterlagen sind per E-mail spätestens bis **5. Juni 2013** einzureichen bei:

Curricularkommission *Vergleichende Literatur- und Kulturwissenschaft*  
z.Hd. Ao.Univ.-Prof. Dr. Kathrin Ackermann-Pojtinger  
FB Romanistik der Universität Salzburg  
Erzabt-Klotz-Straße 1  
A-5020 Salzburg  
[kathrin.ackermann@sbg.ac.at](mailto:kathrin.ackermann@sbg.ac.at)

---

**Impressum**

Herausgeber und Verleger:  
Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg  
O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger  
Redaktion: Johann Leitner  
alle: Kapitelgasse 4-6  
A-5020 Salzburg

---

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 5. Juni 2013

Redaktionsschluss: Freitag, 31. Mai 2013

Internet-Adresse: [https://online.uni-salzburg.at/plus\\_online/wbMitteilungsblaetter.list?pOrg=1](https://online.uni-salzburg.at/plus_online/wbMitteilungsblaetter.list?pOrg=1)